

AGB-Recht

Pfeiffer

8. Auflage 2026
ISBN 978-3-406-81854-7
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen. beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Pfeiffer
AGB-Recht



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

AGB-Recht

Kommentar

Herausgegeben von

Prof. Dr. Dr. h. c. Thomas Pfeiffer

Bearbeitet von

**Stefanie Bergmann
Jens Dammann
Wolfgang Hau
Rüdiger Pamp**

**Thomas Pfeiffer
Benjamin Raue
Peter Reiff
Hubert Schmidt
Markus Stoffels**

8. Auflage 2026

des von

Prof. Dr. Manfred Wolf (†),
Prof. Dr. Norbert Horn (†)
sowie Prof. Dr. Walter F. Lindacher

begründeten und

bis zur 7. Auflage von
Prof. Dr. Walter F. Lindacher
mitherausgegebenen Kommentars



Zitiervorschläge zu den einzelnen Teilen

Kapitel 1 Einleitung	Pfeiffer/Pfeiffer	Einl. Rn. 56 (= Kap. 1)
Kapitel 2 AGB im internationalen Geschäftsverkehr (IntGV)	Pfeiffer/Hau	Kap. 2 Rn. 13
Kapitel 3 §§ 305–310 BGB	Pfeiffer/Schmidt	BGB § 310 Abs. 4 Rn. 24
Kapitel 4 AGB-Kontrolle im Arbeitsrecht	Pfeiffer/Stoffels	Kap. 4 Rn. 37
Kapitel 5 ABC der Klauseln und Vertragstypen	Pfeiffer/Dammann	Abonnementvertrag Rn. 1
Kapitel 6 Unterlassungsklagengesetz	Pfeiffer/Lindacher/Pamp	UKlaG § 11 Rn. 12
Kapitel 7 Richtlinie 93/13/EWG des Rates vom 5. April 1993 über missbräuchliche Klauseln in Verbraucherverträgen	Pfeiffer/Pfeiffer	RL 93/13 EWG Art. 3 Rn. 14



ISBN 978 3 406 81854 7

© 2026 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
info@beck.de

Satz, Druck und Bindung: Druckerei C.H.Beck, Nördlingen
(Adresse wie Verlag)



chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes zum Zwecke
des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort zur 8. Auflage

Mit der Auflage des Werks gehen Veränderungen einher. Mit Walter Lindacher ist der letzte der drei Begründer dieses Kommentars sowohl als Mitherausgeber als auch als aktiver Autor ausgeschieden. Verlag, Autoren und Herausgeber schulden ihm für seine jahrzehntelange Mitwirkung großen Dank und große Anerkennung. Die herausragende analytische Qualität und die beeindruckende Sprachkraft seiner Erläuterungen haben wesentlich dazu beigetragen, dass dieser Kommentar seine heutige Stellung erlangen konnte. Die in der letzten Auflage von Walter Lindacher verfasste Kommentierung des UKlaG führt Rüdiger Pamp fort. Soweit heutige Kommentierungen von Wolfgang Hau auf früheren Bearbeitungen von Walter Lindacher beruhen, weist der Kommentar noch eine Ko-Autorenschaft aus.

Infolge des Ausscheidens von Walter Lindacher hat der Verlag vorgeschlagen, das Werk unter dem Namen des nunmehr alleinigen Herausgebers zu veröffentlichen. Die Aufgaben der Herausgeberschaft hatte ich bereits für die beiden vorangegangenen Auflagen als geschäftsführender Herausgeber übernommen. Insofern braucht die Leserschaft sich nicht auf grundlegende konzeptionelle Änderungen einzustellen. Die Kontinuität des Werks bleibt gewahrt. Die neue Bezeichnung gibt mir aber Anlass, noch einmal in großer Dankbarkeit an meinen 2007 zu früh verstorbenen Lehrer Manfred Wolf zu erinnern, dessen wissenschaftliches Schaffen für die Entstehung des AGB-Rechts wichtige Grundlagen hervorgebracht hatte und der das AGB-Recht wie kaum ein Zweiter durchdrungen und mitgeprägt hatte.

Ein Werk dieses Zuschnitts kann nur durch das Zusammenwirken aller Mitautoren gelingen. Ich danke Stefanie Bergmann, Jens Dammann, Wolfgang Hau, Rüdiger Pamp, Benjamin Raue, Peter Reiff, Hubert Schmidt und Markus Stoffels für ihre gewohnt hochwertige Mitwirkung.

Beim Verlag C.H. Beck gebührt zunächst Herrn Stefan Tischler großer Dank, der nach Betreuung zweier Auflagen in den Ruhestand getreten ist. Seine Funktion hat mit dieser Auflage Herr Dr. Frank Lang übernommen. Ihm und seinen Mitarbeitern möchte ich auch im Namen aller Autoren großen Dank für eine tatkräftige Übernahme dieser Aufgabe und große Unterstützung bei dieser Auflage Dank aussprechen.

Inhaltlich stellt sich auch diese Auflage der Aufgabe, neue Entwicklungen des AGB-Rechts mit den Mitteln einer Kommentierung aufzuarbeiten. Auf der Ebene der Gesetzgebung ist insbesondere auf die Einführung von Paragraph 310 Abs. 1a BGB hinzuweisen, der bestimmte Verträge des Finanzsektors von der AGB-Kontrolle ausnimmt. Zu den großen Themen des AGB-Rechts zählt auch weiterhin die Intensität, mit der die AGB-Kontrolle im Bereich des Unternehmensverkehrs wirkt. Die Diskussion hierüber betrifft zwar im wesentlichen Forderungen an den Gesetzgeber, ist aber auch auf die Auslegung und Anwendung des AGB-Rechts nicht ohne Auswirkung.

Ein Schwerpunkt jeder Neuauflage liegt bei der Aufarbeitung neuer gerichtlicher Entscheidungen. In der Rechtsprechung des BGH hat etwa die Entscheidung vom 27.4.2021 (XI ZR 26/20) zur Zulässigkeit vertraglicher Anpassungsklauseln zu erheblichen Kontroversen geführt. Auf europäischer Ebene entfaltet insbesondere eine Fülle von Entscheidungen des EuGH zu den Folgen einer Unwirksamkeit nicht ausgehandelter Klauseln in Verbraucherverträgen nach Art. 6 und Art. 7 der Klausel-RL 93/13 erhebliche Auswirkungen auf das Recht der Mitgliedstaaten. Insgesamt hat sich aus 161 Entscheidungen des EuGH zur Klausel-RL seit 1.1.2020 zu Vorlagen nationaler Gerichte zur Klausel-RL ein großer Fundus neuen Materials ergeben, das mit dieser Auflage zu verarbeiten war.

Zudem hat der europäische Gesetzgeber inzwischen eine größere Zahl sektorieller Einzelregelungen auf dem Gebiet des AGB-Rechts erlassen, denen eine kohärente AGB-

Vorwort zur 8. Auflage

rechtliche Konzeption zu fehlen scheint. Verlag und Herausgeber haben entschieden, von einer einzelnen Erläuterung dieser Vorschriften zunächst abzusehen. Die Leser werden aber im jeweiligen Sachzusammenhang Auslegungshinweise finden.

Autoren und Herausgeber werden die Entwicklung des AGB-Rechts auch weiter intensiv beobachten. Eine Reform der AGB-Kontrolle bei Verträgen zwischen Großunternehmen ist angekündigt. Eine Anpassung der in § 306 BGB vorgesehenen Rechtsfolgen an europäische Entwicklungen wird auf Dauer vermutlich ebenfalls schwer vermeidbar sein. Auch das AGB-Recht bleibt also aller Voraussicht nach eine Dauerbaustelle.

Heidelberg, im September 2025

Thomas Pfeiffer



Aus dem Vorwort zur 1. Auflage

Die AGB beherrschen als selbstgeschaffenes Recht der Wirtschaft weite Teile des Vertragsrechts. Dies verleiht dem AGB-Gesetz als der rechtlichen Rahmenordnung für AGB seine praktische Bedeutung, die inzwischen durch zahlreiche gerichtliche Entscheidungen unterstrichen wird. In dieser Rechtsprechung wird zugleich deutlich, daß ein neues Gesetz seine eigene Dynamik entfaltet. Die eigene Dynamik des AGB-Gesetzes zeigt sich an vielen Punkten in einer Verschärfung der Anforderungen an AGB. Das neue Gesetz hat aber auch deutlich gemacht, daß die AGB nicht mehr ohne weiteres mit den individualrechtlichen Maßstäben des BGB bewältigt werden können. Was vor dem AGB-Gesetz schon bei der an objektiven Maßstäben orientierten Auslegung deutlich geworden war, zeigt sich nunmehr auch bei der Inhaltskontrolle: die AGB unterliegen im Verbandsklageprozeß wie im Individualprozeß einem generellen Kontrollmaßstab, der statt der individuellen Umstände die typischen Verhältnisse der typischerweise beteiligten Personenkreise berücksichtigt. Dadurch wird das Recht der AGB mit kollektivrechtlichen Elementen versehen, die zu einer Verselbständigung gegenüber den individualrechtlichen Maßstäben des BGB führen.

Das AGB-Gesetz entfaltet seine Wirkung als rechtliche Rahmenordnung für AGB nicht nur in der Rechtsprechung, sondern kann geradezu als »Grundgesetz« der schuldvertraglichen Kautelajurisprudenz bezeichnet werden, für die es Maßstäbe und Grenzen setzt. Die Kommentierung des AGB-Gesetzes muß dieser Doppelfunktion des AGB-Gesetzes als Kontrollmaßstab für die Rechtsprechung und als Grundlage für die Vertragsgestaltung von Massen- oder doch Mehrfachverträgen Rechnung tragen. Dementsprechend haben die Autoren neben einer sorgfältigen Aufarbeitung der höchstrichterlichen Rechtsprechung vor allem auch den Klausel- und Vertragstypen Rechnung getragen, die in der Praxis am häufigsten durch AGB und Formularverträge geregelt werden.

Frankfurt, Bielefeld, Trier, Anfang 1984

M. Wolf, N. Horn, W. Lindacher



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Bearbeiterverzeichnis

Dr. Stefanie Bergmann LL. M. (Madison)

Fachanwältin für Handels- und Gesellschaftsrecht
Hamburg

Klauseln Pauschalreisevertrag

Dr. Jens Dammann LL. M. (Yale), J. S. D. (Yale)

Ph. D. (Economics, Univ. of Texas at Austin)

Ben H. and Kitty King Powell Chair in Business
and Commercial Law, University of Texas School
of Law (Austin)

Vor §§ 308, 309; §§ 308, 309, § 310 Abs. 2 BGB;
Klauseln A, B, E, F, G, H, K, L, M, N, P, R, S, T,
V, W, Z

Dr. Wolfgang Hau

o. Professor an der Universität München; Richter
am OLG a. D.

IntGV; §§ 305b, 305c, 306, 306a BGB; Klauseln
G, M, P, S, Z

Rüdiger Pamp

Vorsitzender Richter am Bundesgerichtshof

§ 310 Abs. 1a BGB, Klauseln B, E, G, K, M, UKlaG

Dr. Dr. h.c. Thomas Pfeiffer

o. Professor und Direktor des Instituts für auslän-
disches und internationales Privat- und Wirt-
schaftsrecht der Universität Heidelberg; Richter
am OLG a. D.

Einleitung; §§ 305, 305a, § 307, § 310 Abs. 1 und
3 BGB; Richtlinie

Dr. Benjamin Raue

o. Professor an der Universität Trier

Klauseln D, L, S, U

Dr. Peter Reiff

o. Professor an der Universität Trier, Richter am
OLG a. D.

Klauseln V

Dr. Hubert Schmidt

Rechtsanwalt, Justizrat, Honorarprofessor an der
Universität Trier

§ 310 Abs. 4 BGB; Klauseln A, B, D, G, H, S

Dr. Markus Stoffels

o. Professor an der Universität Heidelberg

AGB-Kontrolle im Arbeitsrecht; Klauseln A, B, E,
F, H, I, K, L, M, P, R, S, T, U, V, W, Z

Ehemalige Bearbeiter

Dr. Walter F. Lindacher

o. Professor (em.) an der Universität Trier, Richter am OLG a. D.



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Literaturverzeichnis	XXIX
1. Kapitel. Einleitung	1
2. Kapitel. AGB im internationalen Geschäftsverkehr (IntGV)	29
3. Kapitel. §§ 305–310 BGB	69
4. Kapitel. AGB-Kontrolle im Arbeitsrecht	1099
5. Kapitel. ABC der Klauseln und Vertragstypen	1211
6. Kapitel. Unterlassungsklagengesetz	2541
7. Kapitel. Richtlinie 93/13/EWG des Rates vom 5. April 1993 über mißbräuchliche Klauseln in Verbraucherverträgen	2673
Sachverzeichnis	2871


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Detaillierte Inhaltsübersichten befinden sich jeweils zu Beginn der Hauptteile
bzw. der BGB-Normen und der umfangreichen Klauseln

Abkürzungsverzeichnis	XIX
Literaturverzeichnis	XXIX

1. Kapitel. Einleitung

I. Bedürfnisse für AGB und deren Kontrolle	1
II. Entwicklung der AGB-Kontrolle	3
III. Grundlagen des AGB-R	8
IV. Erfahrungen mit dem AGB-R	16

2. Kapitel. AGB im internationalen Geschäftsverkehr (IntGV)

I. Überblick und Problemaufriss	31
II. Immanente Anwendungsschranken des deutschen AGB-R	32
III. Vertragsstatut und Vertragsschluss: Grundlagen	33
IV. Rechtswahl	36
V. AGB-Einbeziehungskontrolle bei Schuldverträgen mit Auslandsbezug	50
VI. AGB-Inhaltskontrolle bei Schuldverträgen mit Auslandsbezug	57
VII. Auslegung von AGB bei Schuldverträgen mit Auslandsbezug	61
VIII. AGB und Einheitskaufrecht	62

3. Kapitel. §§ 305–310 BGB

§ 305 Einbeziehung Allgemeiner Geschäftsbedingungen in den Vertrag	69
§ 305a Einbeziehung in besonderen Fällen	159
§ 305b Vorrang der Individualabrede	163
§ 305c Überraschende und mehrdeutige Klauseln	181
§ 306 Rechtsfolgen bei Nichteinbeziehung und Unwirksamkeit	223
§ 306a Umgehungsverbot	255
§ 307 Inhaltskontrolle	258
Vorbemerkungen zu §§ 308, 309	383
§ 308 Nr. 1 Klauselverbote mit Wertungsverboten	390
§ 308 Nr. 1a (Zahlungsfrist)	423
§ 308 Nr. 1b (Überprüfungs- und Abnahmefrist)	443
§ 308 Nr. 2 (Nachfrist)	460
§ 308 Nr. 3 (Rücktrittsvorbehalt)	468
§ 308 Nr. 4 (Änderungsvorbehalt)	493
§ 308 Nr. 5 (Fingierte Erklärungen)	524
§ 308 Nr. 6 (Fiktion des Zugangs)	548
§ 308 Nr. 7 (Abwicklung von Verträgen)	558
§ 308 Nr. 8 (Nichtverfügbarkeit der Leistung)	583
§ 308 Nr. 9 (Abtretungsausschluss)	593
§ 309 Nr. 1 Klauselverbote ohne Wertungsmöglichkeit	611
§ 309 Nr. 2 (Leistungsverweigerungsrechte)	657

Inhaltsverzeichnis

§ 309 Nr. 3 (Aufrechnungsverbot)	673
§ 309 Nr. 4 (Mahnung, Fristsetzung)	688
§ 309 Nr. 5 (Pauschalierung von Schadensersatzansprüchen)	698
§ 309 Nr. 6 (Vertragsstrafe)	729
§ 309 Nr. 7 (Haftungsausschluss bei Verletzung von Leben, Körper, Gesundheit und bei grobem Verschulden)	759
Vorbemerkung zu § 309 Nr. 8	804
§ 309 Nr. 8 lit. a (Ausschluss des Rechts, sich vom Vertrag zu lösen)	804
Vorbemerkung zu § 309 Nr. 8 lit. b	817
§ 309 Nr. 8 lit. b aa (Ausschluss und Verweisung auf Dritte)	824
§ 309 Nr. 8 lit. b bb (Beschränkung auf Nacherfüllung)	843
§ 309 Nr. 8 lit. b cc (Aufwendungen bei Nacherfüllung)	855
§ 309 Nr. 8 lit. b dd (Vorenthalten der Nacherfüllung)	864
§ 309 Nr. 8 lit. b ee (Ausschlussfrist für Mängelanzeige)	869
§ 309 Nr. 8 lit. b ff (Erleichterung der Verjährung)	887
§ 309 Nr. 9	903
§ 309 Nr. 10 (Wechsel des Vertragspartners)	947
§ 309 Nr. 11 (Haftung des Abschlussvertreters)	957
§ 309 Nr. 12 (Beweislast)	968
§ 309 Nr. 13 (Form von Anzeigen und Erklärungen)	994
§ 309 Nr. 14 (Klageverzicht)	1007
§ 309 Nr. 15 (Abschlagszahlungen und Sicherheitsleistung)	1014
§ 310 Abs. 1 Anwendungsbereich	1026
§ 310 Abs. 1a Anwendungsbereich	1041
§ 310 Abs. 2 Anwendungsbereich	1046
§ 310 Abs. 3 Anwendungsbereich	1050
§ 310 Abs. 4 Anwendungsbereich	1065

4. Kapitel. AGB-Kontrolle im Arbeitsrecht

I. Die Erstreckung der AGB-Kontrolle auf das Arbeitsrecht	1103
II. Der Prüfungsgang der AGB-Kontrolle von Arbeitsvertragsbedingungen	1122
III. Ausgewählte Vertragsklauseln (alphabetisch)	1142

5. Kapitel. ABC der Klauseln und Vertragstypen

Abonnementvertrag	1213
Abstraktes Schuldversprechen	1219
Akkreditivbedingungen	1220
Annahmeverzug	1227
Anzeigenauftrag	1229
Arbeitskampfklauseln	1231
Architektenvertrag	1236
Aufrechnungs- und Verrechnungsklauseln	1254
Auktionsbedingungen	1255
Automatenaufstellvertrag	1275
Autowaschanlagen	1282
AGB der Banken	1286
Baubetreuungsvertrag	1355
Bausparbedingungen	1363
Bauträgervertrag	1370
Bauvertrag	1386
Beförderungsvertrag	1425

Inhaltsverzeichnis

Bekanntschafts- bzw. Partnerschaftsvermittlungsvertrag	1439
Beraterverträge	1445
Bestellerbedingungen	1448
Bewachungsverträge	1449
Bier- und Getränkebezugsverträge	1453
Bürgschaft	1462
Darlehensverträge	1494
Daten(lizenz)verträge	1541
EC-Bedingungen (Bedingungen für die girocard bzw. Sparkassen-Card)	1564
Eigentumsvorbehalt	1570
Einkaufsbedingungen	1589
Einwendungsausschluss	1600
Erbbaurecht	1602
Erfüllungsklauseln	1605
Factoring	1609
Fitnessstudiovertrag	1614
Franchisevertrag	1625
Freizeit-, Kultur- und Sportveranstaltungen	1640
Garantievertrag	1644
Gastaufnahme- und Beherbergungsvertrag	1661
Gebrauchtwagenkauf	1664
Gebrauchtwaren	1677
Gefahrtragungsklauseln	1681
Gerichtsstandsklauseln	1689
Geschäftsbesorgungsverträge	1715
Grundpfandrechte (Grundschuld, Hypothek)	1719
Gütertransportwirtschaft	1726
Haftungserweiterungen und Risikoüberwälzungen	1749
Handelsklauseln	1758
Handelsvertretervertrag	1771
Heimvertrag	1792
Inkassoauftrag	1799
Konzernverrechnungs- und ähnliche Klauseln	1803
Kostenvoranschläge	1808
Krankenhausaufnahme- und Arztvertrag	1813
Kreditkartenvertrag	1825
Leasingverträge	1854
Leihgutverträge	1913
Leistungsbestimmungsrecht nach §§ 315, 317 BGB	1916
Leistungsverweigerungsrechte	1922
Lizenzverträge	1923
Maklerverträge	1925
Mietverträge	1948
Möbelkauf	2003
Musterprozessklauseln	2013
Neuwagenkauf	2014
Pachtvertrag	2029
Partnerschaftsvermittlung	2030
Pauschalreisevertrag	2031
Personenbeförderung	2056
Pfandklauseln	2057
Preisklauseln	2063
Prozesskostenfinanzierung	2064

Inhaltsverzeichnis

Prozess- und Rechtsverfolgungskosten	2066
Prozessvereinbarungen	2069
Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer	2075
Reisevertrag	2089
Reparaturverträge	2090
Schiedsgutachtenklausel	2097
Schiedsklauseln	2107
Schlichtungs- und Mediationsklauseln	2119
Schrift- und Textformklauseln	2120
Schuldbeitrittsklauseln	2145
Schutzrechtsklauseln	2149
Sicherungsrechte	2150
Software- und IT-Verträge	2174
Subunternehmervertrag	2208
Tankstellenstationärvertrag	2218
Teilwirksamkeits-, Gesamtnichtigkeits-, Ersetzungs- und Ersatzklausel	2223
Telefondienstvertrag und verwandte Verträge	2232
Textilreinigungsgewerbe	2261
Unterrichtsverträge	2267
Urheber- und Verlagsverträge; Rechteeinräumungsklauseln	2275
Veräußerungsverbote	2288
Verfall- und Vorfälligkeitsklauseln	2292
Verlagsverträge	2297
Vermögensverwaltungsverträge	2298
Verrechnungsklauseln	2301
Versandhandelsvertrag	2302
Versicherungsbedingungen (AVB)	2308
Versorgungsverträge	2395
Vertragsabschlussklauseln	2418
Vertragshändlervertrag	2434
Vertragsstrafklauseln	2464
Verwaltervertrag	2465
Verzichtsklauseln	2466
Vollmachtsklauseln	2470
Vorleistungspflicht	2479
Wärmemessdienste	2492
Wartungsverträge, Wartungsklauseln	2494
Werbeverträge	2500
Wiederkaufsrecht	2501
Wirtschaftsprüfer	2510
Wohnraummiete	2511
Wohnungseigentumsgemeinschaft	2512
Zahlungsbedingungen	2521
Zeitschriftenvertrieb	2522
Zufallshaftung	2523
Zulieferverträge	2524
Zurückbehaltungsrechte	2529
Zwangsvollstreckung	2530

6. Kapitel. Unterlassungsklagengesetz

Vorbemerkungen	2541
§ 1 Unterlassungs- und Widerrufsanspruch bei Allgemeinen Geschäftsbedingungen	2554
§ 1a Unterlassungsanspruch wegen der Beschränkung der Haftung bei Zahlungsverzug	2574
§ 2 Unterlassungsanspruch bei verbraucherschutzgesetzwidrigen Praktiken ...	2574
§ 2a Unterlassungsanspruch bei Verstößen innerhalb der Europäischen Union	2579
§ 2b Unterlassungsanspruch nach dem Urheberrechtsgesetz	2579
§ 2c Missbräuchliche Geltendmachung von Ansprüchen	2579
§ 3 Anspruchsberechtigte Stellen	2583
§ 3a Anspruchsberechtigte Verbände nach § 2b	2592
§ 4 Liste der qualifizierten Verbraucherverbände	2592
§ 4a Überprüfung der Eintragung in der Liste nach § 4	2597
§ 4b Berichtspflichten und Mitteilungspflichten der qualifizierten Verbraucherverbände	2597
§ 4c Aufhebung der Eintragung in der Liste nach § 4	2597
§ 4d Liste der qualifizierten Einrichtungen für grenzüberschreitende Verbandsklagen	2599
§ 4e Überprüfung und Aufhebung einer Eintragung in der Liste nach § 4d ...	2600
§ 4f Verordnungsermächtigung	2600
§ 5 Anwendung der Zivilprozessordnung und anderer Vorschriften	2601
§ 5a Informationspflichten der qualifizierten Verbraucherverbände und qualifizierten Einrichtungen zu gerichtlichen Verfahren im Inland	2628
§ 6 Zuständigkeit	2628
§ 6a Bekanntmachungen im Verbandsklageregister zu einstweiligen Verfügungen und Klagen zur Durchsetzung von Unterlassungsansprüchen	2633
§ 7 Veröffentlichungsbefugnis	2634
§ 8 Klageantrag und Anhörung	2640
§ 9 Besonderheiten der Urteilsformel	2648
§ 10 Einwendung wegen abweichender Entscheidung	2653
§ 11 Wirkungen des Urteils	2661
§ 12 Einigungsstelle	2666
§ 12a Anhörung der Datenschutzbehörden in Verfahren über Ansprüche nach § 2	2666
§ 13 Auskunftsanspruch der anspruchsberechtigten Stellen	2666
§ 13a Auskunftsanspruch sonstiger Betroffener	2667
§ 14 Schlichtungsverfahren und Verordnungsermächtigung	2669
§ 15 Ausnahme für das Arbeitsrecht	2671
§ 16 Bußgeldvorschriften	2671
§ 17 Überleitungsvorschriften zum Gesetz zur Stärkung des fairen Wettbewerbs	2672
§ 18 Überleitungsvorschrift zum Gesetz zur Umsetzung der über Verbandsklagen zum Schutz der Kollektivinteressen der Verbraucher und zur Aufhebung der Richtlinie 2009/22/EG	2672

**7. Kapitel. Richtlinie 93/13/EWG des Rates vom 5. April 1993 über
mißbräuchliche Klauseln in Verbraucherverträgen**

	2673
Vorbemerkungen vor Art. 1	2681
Art. 1 [Regelungszweck]	2702

Inhaltsverzeichnis

Art. 2 [Definitionen]	2715
Art. 3 [Gebot von Treu und Glauben]	2722
Art. 4 [Beurteilung]	2746
Art. 5 [Verständlichkeit]	2762
Art. 6 [Nationale Umsetzung]	2775
Art. 7 [Nationaler Rechtsschutz]	2795
Art. 8 [Strengere Bestimmungen]	2803
Art. 8a [Verbraucherinformation]	2811
Art. 8b [Sanktionen]	2812
Art. 9 [Berichtspflicht]	2813
Art. 10 [Umsetzungsfrist, Geltung]	2813
Art. 11 [Adressaten]	2814
Anhang Klauseln gemäß Artikel 3 Absatz 3	2818
Sachverzeichnis	2871

